



Präses Nikolaus Schneider

11.11.2010

Von Volker Kiemle

## Bischöfin Wenner gratuliert Präses Schneider

»Gott segne Sie und Ihre Familie in allem Tun und Lassen.«

»Weisheit, die Leitung des Heiligen Geistes und auch das nötige Quäntchen Freude und Humor für die herausfordernde Aufgabe der Leitung des Rats und der Vertretung der EKD in der Öffentlichkeit« hat Bischöfin Rosemarie Wenner dem neuen Ratsvorsitzenden der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), Präses Nikolaus Schneider, gewünscht.

Wenner gratulierte Schneider zu seiner Wahl im Namen der Evangelisch-methodistischen Kirche und der Vereinigung Evangelischer Freikirchen (VEF), deren Präsidentin sie derzeit ist. »Ich freue mich sehr darüber, dass Sie die gute Arbeit aus den vergangenen Monaten nun gestärkt durch das klare Votum der Synode fortsetzen können«, schreibt die Bischöfin in einem Brief an Schneider. Durch seine theologische Klarheit und durch die herzliche, den Menschen zugewandte Art könne er »den

evangelischen Glauben verständlich und einladend vermitteln und gleichzeitig Brücken zu den anderen Konfessionen und Religionen und in die Gesellschaft hinein bauen«. Wenner betonte, sie freue sich auf die weitere enge Zusammenarbeit mit dem neuen Ratsvorsitzenden.

*Volker Kiemle*

Foto: Evangelische Kirche im Rheinland

---

© 2018 - Evangelisch-methodistische Kirche